

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Sport

Titel: Heute hier, morgen dort - Eine bewegliche Welterkundung (10 S.)

### Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/grundschule](http://www.edidact.de/grundschule).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.edidact.de](http://www.edidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)

## 2.4.2 Heute hier, morgen dort – Eine bewegliche Welterkundung

Sabine Karoß

### Lernziele:

Die Schüler sollen

- sich auf eine Welterkundung zu unbekanntem Orten und merkwürdigen Menschen einlassen,
- dabei ihre Beweglichkeit (Dehnfähigkeit ausgewählter Muskelgruppen) verbessern
- und Bewegungsformen des Reisens erproben,
- sowie Bewegungsideen ergänzen und weiterentwickeln.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Kommentare und Materialien
<p><b>1. Hinführung</b></p> <p>Die Lehrkraft hält unterschiedliche Fahrscheine und einen Reiseführer in der Hand und kündigt den Schülern an, dass sie heute gemeinsam eine Reise in viele verschiedene Länder zu vielen unterschiedlichen Menschen unternehmen werden.</p> <p><i>„Habt ihr denn schon einmal eine Reise gemacht? Wohin seid ihr gereist? Wie seid ihr dorthin gereist?“</i></p> <p>Nach den Erzählungen der Schüler zieht die Lehrkraft den ersten Fahrschein aus ihrem Bündel, betrachtet ihn und verkündet:</p> <p><i>„Wir reisen als Erstes mit der Eisenbahn.“</i></p> <p>Die Lehrkraft bittet die Schüler einzusteigen. Jeder Zug besteht aus 3-5 Waggons (Schüler). Sie gibt das Kommando</p> <p><i>„Vorsicht an der Bahnsteigkante! Der Zug fährt ab!“</i></p> <p>und die Bahnfahrt (die Musik) beginnt. Sie kann auf festgelegten Schienenwegen (Hallenlinien) oder frei im Raum erfolgen.</p> <p> Die Fahrt kann</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• durch Tunnel führen (alle schließen für eine bestimmte Zeit die Augen – nur die Zugführer können sehen) - (die Musik wird leiser) oder</li> <li>• es werden Bahnhöfe angelaufen und der Zug muss stoppen, weil Fahrgäste umsteigen (Musik ausblenden).</li> </ul>	<p>Die Reise sollte unbedingt barfuß unternommen werden.</p> <p> 1 Reiseführer und Fahrscheine aller Art für die unterschiedlichsten Verkehrsmittel – selbst gemacht oder gesammelt.</p> <p> Lied Nr. 9 „<b>Wir verreisen mit der Eisenbahn</b>“ auf der Begleit-CD zu dem Buch Reichle-Ernst, S. &amp; Meyerholz, U. (1998). <i>Heisse Füße, Zaubergrüsse</i>. Bern: Zytglogge.</p>

## 2.4.2 Heute hier, morgen dort

**2. Erarbeitung**

Der Zug hält (die Musik endet) und die Schüler steigen aus. Sie sehen sich um (verteilen sich in der Halle).

**Deckenfüßler und Umkehrschläfer**

„In meinem Reiseführer steht, dass wir bei den Deckenfüßlern sind. Diese Menschen liegen auf dem Rücken und versuchen, mit den Füßen die Decke zu erreichen. Habt ihr schon einen gesehen? Könnt ihr euch denn vorstellen, wie das wohl aussieht?“

Haben sie die Kerzenposition eingenommen, kann die Lehrkraft die Schüler auffordern:

„Könnt ihr die Decke mit beiden Zehenspitzen erreichen? Oder mit den Fersen?“



„Die Fortbewegung der Deckenfüßler ist auch ganz besonders. Hier steht, wie sie sich bewegen:“

Deckenfüßler rollen aus der Kerzenposition in den Hockstand, stützen beide Hände weit vor sich auf den Boden und springen mit beiden Beinen vorwärts (Hockstützsprung), das wiederholen sie, bis sie ihr Ziel erreicht haben, dann rollen sie wieder rückwärts in die Kerzenposition und versuchen mit den Füßen die Decke zu berühren. Ganz schön verrückt, oder?“

„Und wenn sie müde sind vom vielen zur-Decke-strecken, dann werden sie zu Umkehrschläfern und legen ihre Fußspitzen weit entfernt vom Kopf auf dem Boden ab.“



Reicht die Dehnfähigkeit nicht aus, um mit den Fußspitzen den Boden zu berühren, können auch die Knie neben dem Kopf abgelegt werden.

Die Reise geht weiter. Diesmal allerdings mit dem Flugzeug. Die Schüler suchen sich einen Startplatz, gehen in die Hocke und breiten ihre Arme seitlich aus (Flügel). Der Flug (die Musik) beginnt und die Schüler erheben sich aus ihrer Position, gewinnen an Flughöhe und fliegen durch die Halle. Gelandet wird, indem die Schüler wieder in den Hockstand sinken.



Zum Auftanken der Flugzeuge können Zwischenlandungen notwendig werden (Musik ausblenden).

**Einbeinsteher**

Die Lehrkraft liest in ihrem Reiseführer:



**Deckenfüßler 2.4.2/M 1**



**Umkehrschläfer – 2 Varianten 2.4.2/M 2**



Lied Nr. 10 „Wir verreisen mit dem Flugzeug“ auf der Begleit-CD zu dem Buch Reichle-Ernst, S. & Meyerholz, U. (1998). *Heisse Füße, Zaubergrüsse*. Bern: Zytglogge.

„Hier wohnen die Einbeinstehler. Sie legen die Fußsohle eines Beins an die Innenseite des anderen Beins. Die Berühmtesten unter ihnen können ihre Fußsohle an die Innenseite des Oberschenkels legen. Die weniger Berühmten legen sie an den Unterschenkel oder an das Knie. Aber alle wackeln kein bisschen! Und dann steht hier noch, dass sie das auch mit dem anderen Bein können.“

„Sie lieben es übrigens, zu zweit nebeneinander zu stehen. Dann berühren sie sich nur an den Händen.“

Bevor dieser Ort verlassen wird, fragt die Lehrkraft nach:

„Habt ihr eine Idee, wie sich die Einbeinstehler fortbewegen?“

Die gefundenen Lösungen werden verglichen, probiert und für möglich befunden.

Da das nächste Reiseziel nicht allzu weit entfernt ist, kann diesmal mit der Kutsche gereist werden.



Die Partner stellen sich hintereinander. Der Hintere (Kutscher) legt seine Hände auf die Hüften des Vorderen (Pferd). Beide galoppieren nun durch die Halle.

### Schlängler

„Die Bewohner dieses Orts bewegen sich am Boden fort. Sie liegen auf dem Bauch, ziehen oder schieben sich mit den Händen vorwärts und schlängeln dabei ihren Unterkörper (Becken und Beine) hin und her. Wenn sie sich ausruhen wollen, dann drehen sie sich auf den Rücken und grätschen ihre Beine so weit sie können und bleiben für einen Moment regungslos liegen, damit sie keiner anspricht.“



Zwei oder drei Schlängler können auch synchron nebeneinander schlängeln.

Weiter geht die Reise mit dem Flugzeug (s. oben). Allerdings kommt es auf diesem Flug zu Turbulenzen (Musik wird abwechselnd laut und leise) und die Flugzeuge wirbeln durch die Luft.

### Grätschgeher und Bergspitzler

„Hier leben zwei Völker: die Grätschgeher und die Bergspitzler. Die Grätschgeher stützen sich auf Händen und weit auseinander stehenden Füßen und heben immer die Hand und den Fuß auf einer Seite, um vorwärts oder rückwärts zu gehen. Die Bergspitzler können sich nicht so gut fortbewegen, obwohl sie sich auch auf Händen und Füßen stützen. Denn bei ihnen stehen die Füße fast



### Einbeinstehler 2.4.2/M 3

Die Arme können dabei in Seit- oder Hochhalte genommen werden.



Lied Nr. 12 „Wir verreisen mit der Kutsche“ auf der Begleit-CD zu dem Buch Reichle-Ernst, S. & Meyerholz, U. (1998). *Heisse Füße, Zaubergrüsse*. Bern: Zytglogge.



### Schlängler 2.4.2/M 4



Lied Nr. 10 „Wir verreisen mit dem Flugzeug“ auf der Begleit-CD zu dem Buch Reichle-Ernst, S. & Meyerholz, U. (1998). *Heisse Füße, Zaubergrüsse*. Bern: Zytglogge.



### Grätschgeher 2.4.2/M 5



### Bergspitzler 2.4.2/M 6